

8800 aktive Mitglieder Sprechst. des 1. Vorsitzenden im Curlohaus 117b, Rothenbaumchaussee 15, II. Mont. Mittw u. Donnerst. 8-10. Pensions- und Altersrenten sind zu richten an die Geschäftsstelle der Gesellschaft, Curlohaus Hintergeb. II Stock B.C.O.-Dresden B. Dep.-Kasse Harvestehude, Pösch 4887. H. 8 Alster 5916.

Der Jungendchristen-Ausschuss ist eine gemeinsame Einrichtung der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und Erziehungswesens und des Vereins Hamburger Volksschullehrerinnen. Zweck: Ausbreitung und Förderung guter Jugendliteratur. Vorsitz: J. Barfant, Langenhorn, Timmerloh 88; Schriftleiter der Jugendschriften-Warte: E. Stapelfeld, Quackhorst 48, I.; Verlag: W. Söbner, Rothenbaumchaussee 15, II.

Deutschnationaler Lehrerbund, Berufständegruppe der deutschnationalen Volkspartei Landesverband Hamburg und Ostpreußen, deutschnationaler Lehrerbundes Berlin W. 19. I. Vors.: Prof. Dr. K. Ridderhoff, M. d. B. D. 7 Fuhlsbüttel 6104, Alsterdörferstr. 374.

Evangelischer Elternbund in Hamburg, o. V., Zweck: Pflege der evangelischen Erziehung. Vors.: D. Dr. Schoenfeld, Hauptpastor. C. 6 Nikolaus 4888. Krayskamp 8, Schriftf. Frau Helena von Oesterreich, Werderstr. 82.

Evangelischer Elternverein (Bezirk Hamm), Leitung: Pastor Feldmann u. Fr. Heinze, Oberlenorw. Versammlung jeden 8. Mittw. im Monat im Gemeindefeld Hammelstraße 168.

Verband evangelischer Elternschaften, o. V., Vors.: Frau E. M. Schlöbich, Bellevue 10.

Verein der Lehrerinnen an beruflichen Schulen zu Hamburg (Allgemeiner Deutscher Lehrerinnen-Verein), I. Vors.: M. Mahla Lenhartstr. 5, III. (1929).

Verein Hamburgerischer Gewerbetöchter (V.M.G.), o. V., Dr. v. H. G. ist Landesverein Hamburg des Reichsvereins der hauptsächlichsten deutschen Gewerbetöchter Berufsvereine und damit die gewerbetöchterliche Vertretung der Hamburg-Gewerbetöchter. Er will für zeitgemäße innere und äussere Gestaltung des Berufsstandes wirken und die Standesinteressen seiner Mitglieder fördern. Vors.: Th. M. W. K. H. 22, stellv. Vors.: W. Arnold, H. 6 Vulkan 2438, hinter den Höfen 1.

Freie Gewerbe-Schule, Vors.: Dr. Max Kändler, C. 8 Claudius 1638, Wandbeck, Bleicherstr. 59/61.

Verein der Diplomhandelslehrer in Hamburg, o. V., I. Vors.: Studentin Dr. P. Oehr, C. 2 Ulenhorst 1491, Adressstr. 22; I. Schriftf.: Studentin Dr. E. Krüger, Arntstr. 6 II. Schatzmeister: Studentin F. Kölling Hirschgraben 81. B.C.O.-Hbg. Sparc. v. 1827, unter F. Kölling, Pösch 365/68.

Verein Hamnia Hauswirtschaftslehrerinnen, Vors. u. Geschäftsstelle: Fr. Jensen, Elmblüthenchaussee 96, II.

Heilpädagogische Vereinigung, Die Lehrkräfte der Hamburger Blindenanstalt, Alexanderstr. 82 der Taubstummenanstalt, Bürgerweide 21, der Schwerhörigenschulen, Kampstr. 58 u. Annenstr. 8 der Sonderschulen für Sprachkranke, Stiltstr. 69, Eckernförderstr. 88 und der Alsterdorfer Anstalten, Sengelmannstr. haben sich zusammengeschlossen um die Interessen ihrer Schüler und Schüler besser vertreten zu können. Ferner will sie die Aufmerksamkeit der Lehrer, Ärzte und der weiteren Öffentlichkeit in erhöhtem Maße für die Sonderschulen gewinnen und allen Interessenten mit fachmännischem Rat zur Seite stehen. Vors.: Th. Hempeler, Säling 8.

Knaben-Vereine (vorm. Dr. Bieber), o. V., Besenbinderhof 29.

Verband der Knabenvereine zu Hamburg, o. V., Zweck: Der Verband vertritt die Interessen der privaten Grundschulen. Vors.: Schulvorsteher G. Hoffmann, Petkusstr. 15, Schriftf.: Frau A. Wahnau, Hochallee 16.

Norddeutsche Lehrgemeinschaft siehe Altonaer Adressbuch.

Hamburger Lehrer-Gesangverein siehe unter Gesangvereine.

Hamburger Lehrer-Turnverein siehe Turnvereine.

Hamburger Lehrer-Union, gestiftet am 22. März 1852 ist ein Verein von Lehrern, Lehrerinnen und Schulfreunden, die auf Grund des Wortes Gottes und des Bekenntnisses der evangelisch-lutherischen Kirche in Schule und Haus christliche Zucht und Erziehung erhalten und fördern wollen. I. Vors.: O. Edeker, Wangelstr. 24, II.

Hamburger Lehrerverein für Naturkunde siehe Wissenschaftliche Vereine.

Lehrer-Verein Mendelssohn in Hamburg, o. V., Zweck: Die Bestrebungen des Verbandes der jüdischen Lehrervereine im deutschen Reich zu unterstützen. Vors.: R. Plaut, Papendamm 8; Schriftf.: Fr. H. Weinheim, Grindelberg 9a, Kasseler; Realchul-lehrer Stein, Rutschbahn 89. Vereinslokal Logenheim, Hartungstr.

Reichsverband der Lehrerinnen an beruflichen Schulen (Allgemeiner Deutscher Lehrerinnenverein), I. Vorsitzende: M. Mahla Lenhartstr. 5, III. Zweck: Förderung der geistigen und materiellen Interessen der Privatschullehrerinnen. Postfach 58462 Stellenvermittlung für die Mitglieder d. A. D. V. Fr. O. Beschwitz, Werderstr. 16; Vors.: Fr. A. Bürker, H. 8 Alster 9099 Haynstr. 15, III.

Hamburger Philologenverein, Zweck: Wahrung und Förderung der gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder. Er sucht diese Aufgabe zu lösen a) durch Mitarbeit an der Leitung der Staatsschulen, b) durch Erörterung von Fragen aus Beruf und Wissenschaft. Der Verein gehört als solcher dem Deutschen Philologenverband u. dem Reichsbund höherer Beamten an. Zur Aufnahme ist berechtigt, wer die wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt mit höheren Schulbestanden hat und in staatlichen höheren Schulen von Hamburg tätig ist. I. Vors.: Studentin Dr. Ad. Lindemann (Wilhelmsgrabenstr.), Hartungstr. 15, C. H. 4 Nordsee 8116. Zusendungen an den Verein an die Adresse des I. Vorsitzenden. 701

Hamburger Philologinnenverein (Deutscher Philologinnenverband) A. D. V., Zweck: Wahrung der Interessen des höheren Mädchenschulwesens. Vors.: Anni Grünh, Studentin, Lessingstr. 2; Schriftf.: Erika Müller, Studienassessor, Parkallee 98.

Verein Hamburger Turnlehrerinnen siehe unter Turnvereine.

Verein Hamburger Volksschullehrerinnen, Zweck: Die idealen und materiellen Interessen der Volksschullehrerinnen zu fördern, das Gefühl der Zusammengehörigkeit unter ihnen zu kräftigen und sie wissenschaftlich und pädagogisch weiter zu bilden. Vors.: Fr. E. Wiebe, Grönerstr. 65, O. 2 Vereinslokal: Rothenbaumchaussee 18/17 und Stadtdrindkub.

Schulwissenschaftlicher Bildungsverein zu Hamburg, Vors.: P. Günther, Bachstr. 17.

Hamburger Tonkünstlerverein, o. V., Orchester des Reichsverbandes deutscher Tonkünstler u. Musiklehrer, o. V., Zweck: Den Stand seiner Mitglieder zu leben und sich aller ihre Angelegenheiten anzunehmen. Der Verein will insbesondere für das geistige und wirtschaftliche Wohl seiner Mitglieder eintreten, ein fachfreundliches Verhältnis zwischen ihnen fördern und für eine gründliche Ausbildung des musikalischen Lehrberufes wirken. Er will seine Mitglieder in beruflichen Streitigkeiten rechtlich beraten und, soweit möglich, vertreten. Die Arbeitsgemeinschaft hat die besondere Aufgabe, die teilweise ungenügende Ausbildung älterer Mitglieder in ausreichender und ergiebiger Weise den heutigen Ansprüchen anzupassen. Vors.: Dr. H. Heintz Kuhnhöle 1a; stellv. Vors.: Carlo Stephan, Hallerstr. 70; Schriftf.: Fr. Ida Seelig, Böhmersweg 16; Leiter der Arbeitsgemeinschaft: Harry Rahn, Lübeckerstr. 49.

Hamburger Lehrer-Feuerkasse, Die Vereinigung hat den Zweck ihren Mitgliedern die Verluste, welche sie an ihrer beweglichen Habe durch Raub, Einbruch, schweren Diebstahl, Feuer, Blitz, Sprengung durch zündende Gase, oder durch beim Löschen verursachten Wasser- und Rauchschaden zu ersetzen, nach seiner Mitglieder zu ersetzen. Mitglied des Vereins können werden Lehrer und Lehrerinnen an Schulen im hamburgischen Staat, Schulaufsichtsbearbeiter, pensionierte Lehrer und Lehrerinnen, Lehrertöchter und Lehrertöchter, solange sie unverheiratet bleiben, Lehrereverittungen, sowie die im Staatsgebiet Lübeck wohnenden Lehrer, Lehrerinnen usw. Mitglieder: etwa 4000. Schadenrücklage: 148 000 E.-M. Jährlicher Beitrag: Rm. 0 60, I. Vors. und Geschäftsstelle: W. A. Kohn, Baumkamp 56, C. H. 6 Vulkan 9060.

Verein Hamburg-Altonaer Charitigen, o. V., gegr. 1898. Zweck: H. bung des Dirigenen-Standes u. Vermittlung von Männer und Gem.-Chören an die Mitglieder. Vors.: Musikdirektor A. Steffahn, Fruchtallee 63, I., C. 2 D. 3 Holstein 3760. Schriftführer: Heinrich Brüggemann, Süderstrasse 186, C. 2 H. 5 Merkur 4187. Geschäftsstelle: Holtenwall 18, Gewerbehause, IV. Stock, Zimmer 80. Zusammenkunft jeden ersten Mittwoch im Monat, morgens 9 1/2 Uhr.

Lehrlingsvereine siehe unter Jugendvereine.

Literarische Vereine siehe Wissenschaftliche und Literarische Vereine.

Logen siehe Freimaurerei.

Miete-Unterstützungsvereine, (Siehe auch unter Milde Stiftungen: 17 Für Miete).

Mietehilfsverein von 1921, o. V., Bankkonto: Nordd. Bank Zweck: Gewährung von Mietenunterstützungen und Leistung von Beihilfen an Institute mit verwandten Zwecken. Der Verein hat seine Tätigkeit vorläufig eingestellt. Vors.: Dr. R. Robinson, Neuerwall 69.

Mietehilfe für Kriegesbedürftige der Ernst u. Minna Frohse-Stiftung, Geschäftsstelle: Rentzeistr. 68, II.

Missions-Vereine (siehe auch unter Religiöse Vereine).

Allgemeine christl. apostolische Mission, Sammlung und Zurechtweisung der christlichen Kirche. Vors.: H. Lehsten, Sandkrug 8, Schriftf.: Hugo Sühlen, Wolfshagen 5. Geschäftsstelle: Hammerlandstr. 208.

Allgemeiner Ev.-Prot. Missions-Verein (Ostasien Mission), Hamburger Hauptverein. Vorstand: Pastor Dr. Junge, I. Vors.: Frau C. von Bose, 2. Vors.: F. Bluhm, Schatzmstr., Pastor Specker, Schriftf.: C. Illies, A. Lorenz Meyer, Prof. Dr. Deneke, Hauptpastor D. H. Beckmann, O.-Struckmeyer, Frau Konrad Meyer-Gilza und Frau A. Rosenbaum; Geschäftsstelle: Klaus Groth-Strasse 118/119.

Auferevangelische Gemeinde in St. Pauli, (o. V. und volkmissionarisch) siehe unter Religiöse Vereine.

Dänisch-Seemannsmission (Dänische Seemannsmission), 1875 in Hamburg gegründet, hat ein Lesemission für dänische Seeleute Bernhard Nocht-Strasse 1, C. 2; Klosterstr. 757 Gottesdienst Sonntags um 10 Uhr im Kirchenaal, Pastor Emil Jessen.

Deutsche Adyarsgesellschaft, o. V., Zweck: Verkündigung des Evangeliums Jesu Christi, besonders in der Heldenwelt und alle damit verbundenen gemeinnützigen Bestrebungen. Vors. u. Geschäftsstelle: C. L. R. Conradi, Grindelberg 16a; Schriftf.: Alfr. Völlmer, Hohewald 62 III.

Deutsche Mitternachtsmission, o. V., Sitz Hamburg, B.C.O. Deutsche B., C. 2 H. 6 Vulkan 2156, Alexanderstr. 21/22, Zweck: Hilfe mit Rat und Tat an sexuell gefährdeten und geschätzten Männern und Frauen, Kampf gegen die zersetzenden Mächte auf sexuellem Gebiet, theoretische Bearbeitung actualer ethischer Fragen. Der Verein unterhält ein Mädchenheim in der Alexandrerstr. 28. Mitglied kann jede volljährige Person werden, die mit den Grundzügen des Vereins übereinstimmt und einen Jahresbeitrag von M. 3 = zahlt.

Evangelischer Bund zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen, I. Vors. des Hamburgischen Hauptvereins des Ev. Bundes ist Pastor Voss, Neumünsterstraße 12; Kass.: H. C. Schultz, Pferdemarkt 10; Geschäftsstelle: Kreuzstr. 6, B.C.O. C. u. P. 8.

Evangelisch-Lutherische Auswandermission zu Hamburg, o. V., Leiter: Pastor Dr. Wagner, C. 2 H. 8 Alster 6518, Rautenbergstr. 11, IV. Geschäftsstelle: III. C. 2 H. 1 Ha 4702, Hospita für Auswanderer und Studienbesucher: Rautenbergstr. 11, E., C. 2 H. 1 Ha 4702. Gemeinnützige Beratungsstelle: F. B. R., Aus- und Rückwanderer: F. B. R. und Seeloge in der Hafenstadt. Überweisung an die konfessionellen und öffentlichen Hilfsmitteln in Übersee. Vors.: Bürgermeister

D. Dr. Schröder, Mövenstr. 1. Schatzmeister: Joh. W. Duncker, Adr.: Norddeutsche Versicherung.

Evangelisch-lutherischer Missionsverein auf dem Hamburger Landgebiet, o. V., ein Hilfsverein der Norddeutschen Missionsgesellschaft in Bremen. Zweck: Die Förderung der evangelischen Mission unter Heiden-völkern. Mitglied des Vereins ist jeder evangelische Christ der einen Jahresbeitrag von mindestens 1 A. bezahlt. Vors.: Pastor Th. Töner zu Curslack; Schriftf.: Pastor G. Behnmann, Bergedorf.

Die evangelische Allianz, Hamburger Abteilung, Zweck: Pflege christlicher Gemeinschaft auf Grund der 1840 aufgestellten Basis der ev. Allianz. Vors.: Pastor Moser, Bismarckstr. 94; Schriftf.: Pastor G. Kölling, Barmbeckerstrasse 152, Versammlungsort: an der Alster 40. Christl. Verein junger Männer.

Der Evangelische Missionsverein in Hamburg, gegr. 1822, ist ein selbständiger Hilfsverein der Norddeutschen Missionsgesellschaft, der in Gemeinschaft mit dem ihm verbundenen Frauen-Missionsverein (Vors.: Frau Mercedes Weber) das Werk der genannten Gesellschaft unterstützt. Die Norddeutsche Mission ist 1858 in Hamburg gegründet. Vorsitzender des Evangelischen Missionsvereins: Pastor Wilhelm Mies, Friedenskirche - Eilbeck; Kassier: Julius Schröder, gr. Behlenstrasse 45. Bankkonto Nordd. Bank unter Evang. Missionsverein.

Evangelische Frauenvereine siehe unter Frauenvereine.

Evangelische Seemannsmission in Hamburg, besteht seit 1888. Gottesdienst (in schwedischer Sprache) Sonn- und Festtags um 10 Uhr vorm. Vorträge Donnerstags 7 Uhr abends in der Gustav Adolf Kirche, resp. deren Lesemission oder Vereinsaal, Ditzmar-Koel-Str. 80, wo auch täglich von 9 bis 9 Uhr Les- u. Schreibstunden für schwed. Seeleute zugänglich sind. Direktion in Stockholm. Hiesiger Vorsteher und Seemannspastor: Oskar Larsson; Küster: A. Lundquist, C. 6 Nikolaus 6220.

Finische Seemannsmission in Hamburg, Ditzmar-Koel-Str. 26, Gottesdienst in der finnischen und schwedischen Sprache Sonntag abends 7 Uhr, Vorsteher: Pastor J. A. Kullas, Ditzmar-Koel-Strasse 84, III., C. 2 H. 6 Niko 6717 (1929).

Freie Deutsche Mission, o. V., siehe unter Religiöse Vereine.

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten Hansa-Vereinigung, o. V., Geschäftsstelle: Orindelberg 11, I., C. 2 H. 1 Hansa 6489.

Hamburg-Altonaische Bibelgesellschaft, Kassier: Studentin Carl Bertelau, Fuhlsb., Heinrich Traun-Strasse 12. B.C.O. Vereinsort: Hamburg-Altonaische Bibelgesellschaft, Pösch 384/88, (Studentin C. Berthau) Lagerverwalter: H. Panzer, Krayskamp 2.

Hamburger Hilfvereine für die Euthanasie zu Leipzig, o. V., gegr. 1887, mit neuen Satzungen zum e. V. umgestaltet 1920, sucht das Interesse für evangelische Mission, im besonderen für die Arbeit der Leitigen Missionsgesellschaft in Ost-Indien und Ost-Afrika zu fördern. Mitglieder in sämtlichen evangelischen Kirchen Hamburgs. Durch Zeichnung eines Jahresbeitrages in beliebiger Höhe kann die Mitgliedschaft erworben werden. Vors.: Pastor Paul Strittler, Alsterdörferstrasse 440 (Alsterdörfer Anstalten); Kassier: Reinhold O. Kerker, Chillehaus; Schriftf.: Pastor Gerber, C. 2 D. 7 Niendorf 2807, Gr.-Berstel, Bortnerstrasse 189, B.C.O. Deutsche B. III. Hbg. Dep. Kass. W. N. Pösch 41997.

Landesverband für innere Mission in Hamburg, o. V., Interessenvertretung der Anstalten und Organisationen der Inneren Mission. Arbeitsvermittlung für deren Hilfskräfte. Geschäftsstelle: b. Strohhause 6, C. 2 H. 8 Alster 6416 u. H. 2 Elbe 6191.

Missionsverein Philadelphiä, o. V., Vors.: E. Hamburg Mühlheim (Ruh), Uhländstr. 29, stellv. Vors.: F. Harding, Brennerstr. 66, II.

Mission der Siebenten-Tags-Adventisten Erweckung und Reformationsbewegung, o. V., Zweck: Förderung des christlichen Glaubens. Vors. u. Geschäftsstelle: Ph. Waldschmidt, Schriftf. Alb. Moldenhauer, Baum. Zusammenkunft jeden Montag, 8 Uhr abends u. Sonntag, 9 1/2-12 Uhr vorm. im Ostermaler Logenhaus in Altona, Sommerdestr. 12.